

COBURG - Beim 4. Coburger Läuferabend im „Dr. Stocke“- Stadion in den Disziplinen 800- und 10000 Meter hatten die 47 Teilnehmer mit den ungewöhnlich hohen Temperaturen zu „kämpfen“ Im Rahmen dieser Veranstaltung, die vom TV 48 Coburg bestens durchgeführt wurde, wurden die oberfränkischen Meister über 10000- und über 800 Meter die Kreismeister ermittelt. Im Mittelpunkt der beiden 10000 Meter- Läufe standen ohne Zweifel zwei äthiopische Athleten. Allen voran Addis Alem, die für den Coburger Verein RunningBros startende 24 jährige Athletin. Im Lauf eins der Frauen und der Männer M50 und älter rannte ihre Gegner/innen in Grund und Boden. Die kleine und sehr schmächtige Addis Alem, die von Timo Späth betreut wird, die erst seit sechs Wochen in Deutschland ist, demonstrierte eine Vorstellung der besonderen Güte. Mit 35:14,30 Minuten überrundete sie alle Gegner zwei- bis mehr Mals und lag damit 44 Sekunden unter dem oberfränkischen Rekord der Bayreutherin Dorothee Steinborn aus dem Jahre 1990. Addis Alem wird aber nicht in die Rekordliste eingehen und auch nicht als oberfränkische Meisterin geehrt, da sie noch nicht im Besitz eines erforderlichen Startpasses ist. Im Rennen der Männer über 10000 Meter ließ sich der amtierende bayerische Halbmarathonmeister Badhane Gamachu von der TS Bayreuth den Sieg nicht nehmen. Bis Kilometer sechs ließ er sich von den beiden Fürthern Mages und Wittmann ziehen, um dann die Führung zu übernehmen. Mit 32:23,13 Minuten lag er sieben Sekunden vor Mages. Weit zurück auf Platz drei Wittmann mit 33:42 Minuten. Auf Platz vier der oberfränkische Vizemeister Alexander Finsel mit 34:49 Minuten, einen Platz dahinter Simon Schoder mit 36:53 Minuten, beide TV 48 Coburg. Im Lauf eins, wo die Siegerin Addis Alem hieß, gewann der M50- Läufer Andreas Neuwald vom SV Bergdorf- Höhn die Seniorenwertung mit 38:49 Minuten vor dem Trainer von Gamachu Detlev Lindner Quelle Fürth. Sandra Nossek vom TSV Staffelstein wurde bei den Frauen oberfränkische Meisterin mit 44:14 Minuten, obwohl sie bereits der W45 angehört. Auf Platz drei im Gesamteinlauf der Frauen Liane Thiem vom Schwürbitzer AF Personal Training mit 45:06 Minuten. Die Höhnerin Bettina Burgk holte sich in der Oberfrankenwertung Platz zwei vor Barbara Schumm vom TV 48 Coburg, die beide ihre Klasse gewannen. Zum Auftakt kam der 800 –Lauf, der schwach besetzt war, zur Austragung. Hier gewann klar überlegen Christian Gründel vom TSV Staffelstein mit 2:03,10 Minuten vor dem Bayreuther Frieß, der aber schon über vier Sekunden zurücklag. Bei den Frauen hieß die Siegerin Tonia Weichert LG Bamberg vor der Kreismeisterin Eva Lang vom TSV Staffelstein. Erfreulich, dass sich in diesem Lauf sechs Nachwuchsläufer der Konkurrenz stellten. Schnellster heimischer Schüler Marcel von der Werth vom TSV Bad Rodach, der als MU16- Läufer 2:22,52 Minuten lief. Bilder | Ergebnisse

Bericht: Ulrich Zetzmann



Alexander Finsel (TV 1848 Coburg) Ofr. Vizemeister und Liane Thiem (AF-Personal-Training) 3. Platz